

Freunde der Deutschnationalen Volkspartei!

Werbet in Euren Kreisen

für Anschluß an unsere Partei — zur Erhaltung der Kirche und zum Wiederaufbau eines neuen starken Deutschtums!

Deutschnationale Volkspartei.

Altstadt Waldenburg.

Fortsetzung der Einwohnerversammlung

vom Freitag, den 17. Januar, am
Donnerstag, den 23. Januar, Abends $\frac{1}{2}$ 8 Uhr im Gasthof zur Weintraube.

Tagesordnung:
Aussprache und Beschlußfassung über die Abweisung der Anträge betreffs Feststellung der Kandidaten-Reihenfolge in der aufgestellten Liste.

Das Erscheinen aller Einwohner, insbesondere der aufgestellten Herren, ist dringend erwünscht.

Der Einberufer.

Achtung!

Ein Pferd, 165 bis 170 cm groß,
flott und zugfest, kauft
Arno Lindner, Kohlenhandlung,
Langenchursdorf.

Kriegsstiefel

in allen Größen empfiehlt
Franz Lorenz,
Altstadt Waldenburg.

Mittelfnecht

zu sofortigem Antritt und Ostermäd-
chen sucht E. Berger, Niederwiera.

Wohnung

sobald oder per 1. April zu vermieten bei
Otto Förster, Altstadt Waldenburg.



Nach langem schwerem Krankenlager infolge einer Verwundung
verschied gestern im Reserve-Lazarett Untergöltzsch mein innigst-
geliebter Gatte, der treusorgende gute Vater seiner Kinder, unser
lieber Sohn, Bruder, Schwiegersohn und Schwager

Kan. Richard Schellenberg,

Inhaber des Eisernen Kreuzes 2. Kl., der Friedr. August-Med. und des Verw.-Abz.
im Alter von 30 Jahren.

Im tiefen Schmerz
Eisa Schellenberg und Kinder
nebst Eltern und Geschwistern beiderseits.

Waldenburg-Waldheim.

Die Beerdigung erfolgt dort Donnerstag.

Geschäftseröffnung.

Vom Heeresdienst entlassen, werde ich mein
Grabsteingeschäft und Bildhauerei
wieder eröffnen und bitte ich die geehrte Einwohnerschaft von Waldenburg und
Umgegend, das mir vor dem Kriege geschenkte Vertrauen wieder übertragen zu wollen.
Hochachtungsvoll

Friedrich Täubert, Bildhauer.

Geschäftseröffnung.

Meiner werthen Kundschaft von Altstadt Waldenburg und Umgegend
zur gefälligen Kenntnis, daß ich mit heutigem Tage meine

Bäckerei

wieder eröffnet habe. Für das gütige Vertrauen vor dem Kriege bestens dankend,
bitte ich, auch fernerhin mich weiter zu unterstützen.

Hochachtungsvoll

Hermann Müller und Frau,
Bäckerei und Kaffeeshant.

Nachruf.

Am 20. d. M. verschied nach kurzem Kranken-
lager unser früherer Gemeindevorstand Herr

Franz Moritz Sieber,

Inhaber des Ehrenkreuzes m. Kr.

Ueber 24 Jahre lang hat er dem hiesigen Ge-
meinwesen vorgestanden und in rastloser Tätigkeit
treu und in vorwärtsschauender Weise für das Wohl
seines Geburtsortes gewirkt. Wir rufen dem Ver-
bliebenen unseren herzlichsten Dank nach und wer-
den sein Andenken jederzeit in Ehren halten.

Altstadt Waldenburg, den 21. Januar 1919.

Der Gemeinderat.

Für die vielen Beweise der Liebe und Teilnahme beim Begräbnis
unserer lieben Mutter

Frau Selma verw. Mäder

sagen wir hierdurch Allen unseren herzlichsten Dank.

Dürrenhulsdorf, den 20. Januar 1919.

Eisa Mäder nebst Hinterbliebenen.

Papierkragen und Vorhemdchen

wieder eingetroffen.

Hermann Häußer.

Dreschmaschinenöl, Separatoröl, Wagenfett, Lederfett usw.

empfiehlt

Harald Meyer,
Schloß-Drogerie.

Kalk.

Von jetzt ab trifft alle Wochen ein Wagen
bester Bau- und Düng-Kalk
auf hiesigem Bahnhof ein.

Auch empfehle ich prima gemahlene
Düng-Kalk in ganzen Wagenladungen,
sowie in einzelnen Posten vom Lager.

Hermann Richter,
Wolkensburg.

Ein gebrauchter guterhaltener Militär-
mantel wird zu kaufen gesucht

Altstadt, Grünfelderstr. 33 L.

Ein Mädchen, welches Ostern die Schule
verläßt, wird für Vormittags als Auswar-
tung gesucht; wo? sagt die Exp. d. Bl.

Ein Läuferhahn verkauft
Nr. 224, Langenchursdorf.

Öffentlicher Evangelisations-Vortrag
findet Donnerstag, den 23. Januar, Abends
8 Uhr im Saale des Gasthofes zu Wils-
dorf, statt.

Thema: „Gibt es eine Hölle?“
Redner: Evangelist Johannes Voll-
rath Chemnitz. Es wird gebeten, Gesang-
bücher mitzubringen.

Jedermann ist hierzu herzlich eingeladen.

Kenntnis des neuen Wahlverfahrens

ist zweifellos für jeden Wähler, für
jede Wählerin zur künftigen deutschen
Nationalversammlung das Allernotwen-
digste. Eingehende Kenntnis des neuen
Wahlverfahrens vermittelt die, soeben
erschienene Broschüre:

Reichswahlgesetz

vom 30. November 1918,

die nicht nur das Gesetz, sondern auch
die Formular-Anlagen, ein ausführ-
liches Sachregister und eingehende
Erläuterungen dazu bringt, nament-
lich auch Beispiele über Wahl-
ergebnisse bezw. deren Berechnung.

Zum Preise von 75 Pfg. zu haben
in der Geschäftsstelle des Schön-
burger Tageblattes.

Chaiselongue oder Divan, gut-
erhalten, zu kaufen gesucht.

Berte Offerten unter 430 bis 25. d. mit
Angabe des Preises an die Exp. d. Bl. erb.

Ein guterhaltener Stuhlstühlen zu ver-
kaufen; wo? zu erfr. in der Exp. d. Bl.

F. F.

Altstadt Waldenburg.

Zur Beerdigung unseres verstorbenen
Ehrenmitgliedes Herrn Gemeindevorstand a. D.
Moritz Sieber

steht die Kompanie Mittwoch, den 22. d. M.,
Nachm. $\frac{1}{2}$ 3 Uhr im Gasthof zum Hirs-
Anzug: Helm, Soppe, dunkle Hoje, weiß
Handschuhe.

Zahlreiche Beteiligung erwünscht.

Das Kommando.